

Pluto Neptun Uranus Saturn Jupiter Mars Erde Merkur Venus Sonne Merkur Venus Erde Mars Jupiter Saturn Uranus Neptun Pluto

Die massstabgetreuen Modelle des Planetenweges stehen in östlicher und westlicher Richtung in ebenfalls massstabgetreuer durchschnittlicher Entfernung ihrer Bahn um die Sonne. – Eine Fülle von abwechslungsreichen Wandermöglichkeiten zwischen der Weissenau am oberen Ende des Thunersees und dem Brienzerseedorf Oberried.

The true-to-scale models along the Pathway to the Planets are positioned to the east and west, and also in scale to their average orbital distance from the sun. – A wealth of wonderful walks between the Weissenau Nature Reserve at the upper end of Lake Thun and the village of Oberried on Lake Brienz.

KOLLER WERBUNG ASW INTERLAKEN

TOURIST INFORMATION RINGGENBERG-GOLDSWIL
 HAUPTSTRASSE, POSTFACH 21, CH-3852 RINGGENBERG
 TEL. +41 (0)33 822 33 88, FAX +41 (0)33 823 33 08
 MAIL@RINGGENBERG-GOLDSWIL.CH, WWW.RINGGENBERG-GOLDSWIL.CH

RINGGENBERGER PLANETENMODELLE FÜR BRUNO STANEKS PLANETENLEXIKON

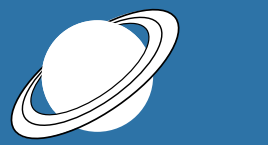
Der bekannte Schweizer Weltraumexperte Dr. Bruno Stanek verwendet Videoaufnahmen von mehreren Modellstandorten des Planetenweges Ringgenberg-Goldswil in der neuesten Ausgabe seines DVD-Planetlexikons. Die Landschaft, die schöne Aussicht auf See und verschneite Berge gibt nach Staneks Einschätzung eine prächtige Kulisse für die Vermittlung kosmischer Dimensionen ab. Das Planetenlexikon ist erhältlich im Buchhandel, bei der Tourist Information Ringgenberg-Goldswil oder bei www.stanek.ch

RINGGENBERG MODELS FOR PLANET LEXICON

Well-known Swiss space expert Dr. Bruno Stanek used video clips of several model locations from the Ringgenberg-Goldswil Pathway to the Planets in the newest edition of his Planet Lexicon DVD. In Bruno Stanek's opinion, the landscape, with spectacular views of the lake and snow-capped summits, provides a stunning setting for conveying cosmic dimensions. The Planet Lexicon is on sale at book shops and the Tourist Information Ringgenberg-Goldswil or www.stanek.ch



walking on the moon



Planetenweg
 Pathway to the Planets



Die Raiffeisenbanken der Region unterstützen den Planetenweg



planetenweg, pathway to the planets

RINGGENBERG-GOLDSWIL DAS ZENTRUM UNSERES SONNENSYSTEMS

Der Planetenweg Ringgenberg-Goldswil vermittelt in leicht verständlicher Form einen Begriff über die Grössenverhältnisse im Sonnensystem. Im Massstab 1:1 Milliarde wird auf einer Strecke von zwölf Kilometern die Grösse der Sonne und der Planeten gezeigt, sowie die Entfernung der Planeten von der Sonne. Ein Millimeter ist in Wirklichkeit tausend Kilometer, das normale Wandertempo wird zu ungefähr fünf-facher Lichtgeschwindigkeit!

Wir erkennen aber auch, welch winzig kleiner Raum unser Sonnensystem im Universum einnimmt: Der äusserste Planet, Pluto, ist rund sechs Kilometer vom Zentrum entfernt, den nächsten Fixstern – Proxima Centauri – müssten wir jedoch in 40 000 Kilometer Entfernung, ziemlich genau einem Erdumfang, aufstellen! Das Zentrum unserer Milchstrasse wäre auf dem Mond zu finden, der Andromedanebel, unsere Nachbar-galaxie, würden wir erst weit ausserhalb unseres Sonnensystems antreffen.

Einmalig am Modell Ringgenberg-Goldswil ist, dass die Planeten vom Zentrum aus in zwei Richtungen dargestellt sind. Dementsprechend bieten sich verschiedene Möglichkeiten an, unser Sonnensystem zu entdecken: Eine Wanderung vom Zentrum aus nach Osten oder nach Westen oder umgekehrt von aussen her ins Zentrum. Oder man durchquert in einer etwa fünfständigen Wanderung das gesamte Sonnensystem von der äussersten Planetenbahn durchs Zentrum hindurch bis zur äussersten Planetenbahn auf der entgegengesetzten Seite.



Der Ausgangspunkt bei der Burgkirche Ringgenberg ist mit Bahn, Bus oder Schiff leicht erreichbar. Er ist fünf Gehminuten von der Bahnstation und der Schiffllände Ringgenberg und zwei Minuten von der Bushaltestelle Post Ringgenberg entfernt.

In Richtung Westen führt die Wanderung über Bürgli, Brandstrasse und den bekannten Katzenpfad zum Englischen Garten in der Nähe des Bahnhofs und der Schiffstation Interlaken Ost. Von hier folgt der Weg weiter, direkt der Aare entlang nach Interlaken West, dann zwischen Schiffahrtskanal und Aare durchs Naturschutzgebiet Weissenau. Da befindet sich das äusserste Planetenmodell, Pluto. Nach rund zwanzig Minuten erreicht man die Schiffstation und Bushaltestelle Neuhaus. Diese Route ist ganzjährig begehbar und stellt keine Anforderungen an den Wanderer. Sie ist auch problemlos mit Kinderwagen befahrbar. Verkehrsverbindungen nach Ringgenberg bestehen ab Neuhaus mit Bus oder Schiff, ab Interlaken West mit Bus oder Bahn, ab Interlaken Ost mit Bus, Bahn oder Schiff. Wer die Wanderung mit einem erfrischendem Bad verbinden will, wählt zwischen Ringgenberg und Goldswil eine Route, die zum Naturstrand Burgseeli führt.

Nach Osten führt die Wanderung über Beundenstrasse, Buehliweg, Rosswald ins Nachbardorf Niederried und von da, oberhalb der Hauptstrasse, nach Oberried. Diese Strecke ist vom Frühjahr bis im Spätherbst leicht begehbar. Ab Niederried und Oberried besteht eine ganzjährige Bahnverbindung, im Juli und August legen zudem die Schiffe der Brienzerseeflotte dort an.

Im Verkehrsbüro Ringgenberg ist eine Begleitbroschüre mit detaillierten, wissenschaftlich erarbeiteten Angaben über das Sonnensystem erhältlich.



RINGGENBERG - GOLDSWIL CENTRE OF OUR SOLAR SYSTEM

The Ringgenberg-Goldswil Pathway to the Planets demonstrates the dimensions of our solar system in an easily understandable way. The sun, planets and the vast distances between them are shown on a scale of 1:1 billion over a distance of twelve kilometres. In reality, one millimetre equals one thousand kilometres and normal walking speed equals approximately five times the speed of light!

The pathway also illustrates just how minuscule our solar system is in relation to the whole universe. Pluto, the outermost planet is approximately six kilometres from the centre. Proxima Centauri, the nearest fixed star, would have to be placed 40,000 kilometres away – almost exactly the circumference of the earth. The centre of the Milky Way would be on the moon and our neighbouring galaxy, Andromeda Nebula, would be placed far beyond our solar system. A unique feature of the Ringgenberg-Goldswil model is that the planets have been depicted radiating in two directions from the centre, allowing various ways to explore our solar system. You can stroll from the centre to the east or west or take the opposite direction from the outer edge into the centre. In around five hours you can walk across the entire solar system, from the outermost planetary orbit on one side, through the centre to the outermost planetary orbit on the other side.

The starting point at the «Burgkirche» (church) Ringgenberg is easily reached by rail, bus or lake steamer with just a five-minute walk from the railway station or boat landing stage and a two-minute walk from the bus stop at the village post office.